

# backstage

Europa in Freiburg

Mir sin`s Europa vun de Mensche

**Mir sin Europa**

Mir sin`s Europa vun de Mensche

Mir schden inäre lange demokratische Tradition am Oberrhin  
Iber de Rhien schden mir zämme gege Macht, Dummheit, Gwalt, Intoleranz, Verschwörungstheorie, Fundamentalismus un Nationalisme.  
Mir sin Fräue und Männer, Badener, Elsässer, Schwizzer, Regionälischde, Europäer un Weltbürger. Mir sin Europa!

**Axel Mayer, BUND-Geschäftsführer Freiburg**

<http://www.bund-rvso.de/europa-demokratie-fessenheim-alemannische-rede.html>



<https://pixabay.com/de/nationalflaggen-dreil%C3%A4nderbr%C3%BCcke-2566388/>

**Termin** Donnerstag, den 14. März 2019

**Team** N.N.

**Referent/-in** Martin Horn, Oberbürgermeister der Stadt Freiburg  
Moritz Pohle, Rechtsanwalt, Pulse of Europe Freiburg  
Jürgen Oser, Stabsstelle für grenzüberschreitende Zusammenarbeit und europäische Angelegenheiten (SGZE), Regierungspräsidium Freiburg  
Andreas Waetzel, Redakteur, SWR Freiburg

**Orte** Rathaus Freiburg, Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg  
Kartäuserstraße 45, 79102

**Zielgruppe** Schülerinnen und Schüler

**Kosten** Teilnahmebeitrag: 25,- € pro Person (inkl. Fahrtkosten und Mittagessen)

**Seminar-Nr.** 51/11c/19

**Außenstelle Freiburg, Bertoldstraße 55, 79098 Freiburg**  
Tel. 0761/20773-0 | [freiburg@lpb.bwl.de](mailto:freiburg@lpb.bwl.de) | [www.lpb-freiburg.de](http://www.lpb-freiburg.de)

**lpb**

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Baden-Württemberg

# backstage

## Europa in Freiburg

### Mir sin`s Europa vun de Mensche

Besancon. Granada. Innsbruck. Guildford. Padua, das sind die europäischen Partnerstädte Freiburgs. Seit 1991 kamen nur noch außereuropäische Städte dazu. Ist die Zusammenarbeit in Europa zu langweilig oder zu selbstverständlich geworden? Wie wird Europa in Freiburg und in der Regio gelebt? Was tut sich im Dreiländereck zwischen Freiburg, Straßburg und Basel? Und welche Rolle spielt die Schweiz als Nicht-EU-Mitglied dabei? Wie können positive Beispiele der regionalen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit für das «große Europa» nutzbar gemacht werden? Was kann getan werden, um in der EU mehr Gemeinschaftssinn zu entwickeln, wenn es so gut wie keine Europaberichterstattung gibt und die Sprachgrenzen am Rhein die Begegnungen von Bürgerinnen und Bürgern weiterhin erschweren? Und wer engagiert sich eigentlich mit welchen Gründen z.B. bei „Pulse of Europe“, einer überparteilichen und unabhängigen Bürgerinitiative?

#### **Vorbereitungsnachmittag:**

Termin nach Vereinbarung

#### **Exkursion nach Freiburg in das Rathaus und zum SWR Freiburg**

#### **Donnerstag, den 14. März 2019**

- |           |  |
|-----------|--|
| 10 Uhr    | Wer wänn nid mir isch Europa?<br>Die Stadt Freiburg und ihre Europa-Aktivitäten<br>Martin Horn, Oberbürgermeister der Stadt Freiburg, Rathaus Freiburg   |
| 11 Uhr    | Wozu braucht Europa eine Bürgerinitiative „Pulse of Europe“?<br>Moritz Pohle, Initiator von „Pulse of Europe“, Freiburg  |
| 12.30 Uhr | Mittagessen  |
| 13.30 Uhr | Spaziergang/Fahrt zum SWR Freiburg   |
| 14 Uhr    | Europa in der Praxis: Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit des Regierungspräsidiums Freiburg<br>Jürgen Oser, Stabsstelle für grenzüberschreitende Zusammenarbeit und europäische Angelegenheiten (SGZE) |
| 14.45 Uhr | Die deutsch-französische Berichterstattung des Südwestrundfunks und das (fehlende) Interesse der Zuschauer?<br>Andreas Waetzel, Redakteur beim SWR Freiburg, LpB Freiburg                                  |
| 15.30 Uhr | Rundgang durch die Hörfunk- und Fernsehstudios des SWR Freiburg  |
| 16.30 Uhr | Ende der Veranstaltung   |